

Trainingszentren 2026

Der ÖFOL bietet eine breite, neue Unterstützung für den Aufbau von vereinsübergreifenden Trainingsmöglichkeiten im Zusammenschluss mit den Trainings-/Leistungszentren.

Ziel:

Vereinsübergreifende Trainings für ALLE Kader und Breitensportler*innen sowie Quereinsteiger*innen. Diese werden von einem Regionalkadertrainer/einer Regionalkadertrainerin im neu geschaffenen Trainings-/Leistungszentrum koordiniert. Ziel ist, Orientierungssport-Fähigkeiten auch abseits der Nationalkader zu erwerben und weiterzuentwickeln.

- . Qualitative Trainings für Regional- und National- Kaderathleten zu bieten.
- . Einstieg vom Schulsport in den Vereinssport zu erleichtern.
- . Vereine zu entlasten.

Was:

wöchentliche Orientierungssport Trainings:

Aufbau eines regelmäßigen Orientierungssport-Angebots mit breiter Teilnahmemöglichkeit ab 12 Jahren. Hier soll auch die Möglichkeit geschaffen werden, vom Schulsport an den Vereinssport anknüpfen zu können.

wöchentliche LA (Leichtathletik) und Krafttrainings:

Aufbau eines wöchentlichen Trainings zur Unterstützung der motorischen und physischen Fähigkeiten. dies kann als LA, Kraft, Hallentraining oder anderes stattfinden.

Orientierungssport Trainingslager:

Planung und Durchführung von Regionalkaderreisen mit Trainingsschwerpunktsetzung (detailreiches Gelände, Höhenschichten, Kompass, etc.). Detailliertere und andere Geländeformen. Zusammengehörigkeit sowie Gruppendynamik schaffen.

Bestehende Aktivitäten, die bereits vom Verband geschaffen wurden, können hier natürlich integriert werden.

(mögliche) Untergliederung z.B:

diese wird zum Teil für die Landesförderungen benötigt und gewünscht.

A-Kader: ALLE österreichischen Kaderathlet*innen

B-Kader: ALLE Selektionierten, welche sich für den Ö-Kader beworben haben und Potenzial haben.

C-Kader: Jugendliche, die vom Schulsport wechseln wollen, die aus den Vereinen für Kader aufgebaut werden und weitere Trainingsmöglichkeiten benötigen.

(hier sollten nach Möglichkeiten eigene Betreuer*innen vorgesehen werden, die sich um diese Gruppe kümmern. Diese könnten eventuell alternierend aus den Vereinen abgedeckt werden, Absprache erforderlich). Kennenlernen von Übungsformen, Kontakt mit Leistungssportler*innen, leichter Zugang zu Trainingsmöglichkeiten.

Eine Abstufung erfolgt nicht nur in Leistungsunterschieden, sondern könnte sich auch bei Selbstbehalten wiederfinden, nationalen Kaderathlet*innen soll die Teilnahme jedenfalls kostenlos ermöglicht werden! Die Teilnahme mit Startgeld für Gäste ist jedenfalls zulässig und erwünscht. (z.B. Seniorenläufer*innen,...)

Finanzierung NEU:

Jedes Trainingszentrum finanziert sich aus mind. 3 Säulen. (als Richtwerte).

Landessportförderungen: sollte nach bestem Wissen und Gewissen angesucht und eingereicht werden. (Nachweis über Einreichungen ist, mittels Ansuchens oder Fördervertrag zu erbringen).

ÖFOL ist mit **max. € 8.000,-** oder dem budgetierten Betrag pro Jahr festgesetzt und kann unterjährig NICHT angepasst werden.

Landesverband ca. 10% (jedoch min 25% des ÖFOL Beitrags)

Unterstützungsmöglichkeiten ÖFOL (maximal):

.) wöchentliche **Orientierungssport Training** à € 60,-

.) wöchentliche **Leichtathletik-/Krafttraining** à € 30,-

.) **Trainingslager NEU:** pro Tag €150,- zuzüglich €20/Teilnehmer/Tag (bis zu €4.000,- pro Jahr, oder darüber hinaus max. 50% der Gesamtförderung)

Als Teilnehmer gelten alle NachwuchssportlerInnen bis 23 Jahre oder ÖFOL-Kadermitglieder.

.) TZ- übergreifende Lager (Teilnahme an einem anderen TZ-TL können für oben genannt Teilnehmer ebenfalls mit €20/Teilnehmer/Tag) abgerechnet werden. (Interne Kostenverrechnungen der TZren untereinander bleiben unberührt!) Abrechnung dann in der Quartalsrechnung des jeweiligen Trainingszentrums.

Die Fördersumme kann unter folgenden Voraussetzungen und Ansuchen erweitert werden:

- Betreuung von mehr als 10 Kaderathlet*innen
- erweitertes Angebot zu den obenstehenden Mindestanforderungen
- zusätzliches Betreuungsangebot wie Physio/Massage/Sportpsychologie, Sportmedizin,...

Abrechnung:

Die Übermittlung der Gesamtrechnung, Trainingsaufzeichnungen (Teilnehmerlisten) erfolgt quartalsweise bis spätestens zum jeweils 15. des Quartalsfolgemonats bzw. für das 4. Quartal bis zum 15. Dezember des laufenden Jahres (Vorausberechnung bis Jahresende möglich) durch den jeweiligen Landesverband (siehe MUSTERVORLAGE Rechnung) an den ÖFOL.

Auf (begründete) Nachfrage sind die Förderansuchen und die Förderverträge sowie die Budgetaufstellung zu übermitteln.

MUSTERVORLAGE Rechnung

Vereinsname

Straße

PLZ, Ort

AN

Österreichischer Fachverband für Orientierungslauf

Prinz-Eugen-Straße 12/TP/25

1040 Wien

Rechnungsnummer: XX

Ort, Datum

Betreff: Organisation und Durchführung XOLV Kader Aktivitäten 2026

Für die Organisation und Durchführung der Nachwuchskaderaktivitäten vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 stellen wir folgenden Betrag in Rechnung:

€ XX

Betrag steuerfrei gem. §6 Abs 1 Z14 UStG

Die Betreuung der Nachwuchskaderathlet*innen im angeführten Zeitraum umfasst regelmäßig fachspezifisch angeleitete Orientierungslauftrainings, Athletiktrainings, sportwissenschaftliche und sportmedizinische Betreuung, Anmietung von Sportstätten sowie Reise-, Verpflegungskosten und Gebühren zu Trainingslehrgängen und Vorbereitungswettkämpfen.

Zahlungsbedingungen: Bitte überweisen Sie den angeführten Gesamtbetrag innerhalb von 14 Tagen auf das folgende Konto:

Kontoinhaber: XX

IBAN: XX

Mit sportlichen Grüßen

XX

Mitglied von **Sport Austria** (Österr. Bundes-Sportorganisation) und der **IOF** (International Orienteering Federation)

Bankverbindung: ERSTE-Bank, IBAN: AT152011100004947088, BIC: GIBAATWWXXX